

Er hat nur Augen für die 588

Leopold Todtleben (10) ist glühender Fan von Mustangs-Fahrer Klaus Leserer

Von Andrea Luderer-Ostner

Schlüpfing/Landau. Mit wehender schwarz-weißer Rennflagge, mit der die Rennsieger abgewinkt werden, steht Leopold Todtleben aus Eppenschlag (Lkr. Freyung-Grafenau) an der Rennbahn im Schlüpfinger Motodrom – natürlich standesgemäß mit Käppi der Mustangs. Er hat nur Blick für einen ganz bestimmten Mustangs-Fahrer: Klaus Leserer in der „588“.

Im vergangenen Jahr ist die Freundschaft im Rennen in Aldersbach entstanden und Leopold erzählt mit seiner Mama Franzi, wie sie auf Klaus Leserer aufmerksam wurden. „Die Fahrweise“, sagt Leopold Todtleben wie aus der Pistole geschossen und erzählt, wie sie Klaus Leserer in der letztjährigen Saison in Aldersbach bewunderten. „Wir hatten nur noch Augen für die 588 und hörten ständig über den Lautsprecher, die Nummer“, erzählt Franzi Todtleben.

Mama und Sohn waren traurig, als die Rennen zu Ende waren und viele einfach nach Hause gingen. „Doch unser Feuer war entfacht und wir trauten uns in das Fahrerlager der Mustangs und fanden die 588“, erzählen die beiden. Kein Geringerer als das Stock-Car-Urgestein und vielfacher Bayerischer und Deutscher Meister Klaus Leserer, bekannt für seine exzellente Fahrweise und einer Vielzahl an Stock-Car-Autos, stieg aus. Schnell entstand eine wohlwollende Freundschaft zwischen Fahrer und Fans. Klaus Leserer schenkte Leopold kurzerhand einen Pokal – dann war das Feuer endgültig entfacht. Sogar reinsetzen und mitfahren durfte der



Leopold steht mit der schwarz-weißen Rennflagge (oben) an der Rennbahn in Schlüpfing.

Zehnjährige und eine Runde mit Klaus am Steuer im Fahrerlager drehen.

Am Sonntag zum Heimrennen in Schlüpfing kam Klaus Leserer nicht mit leeren Händen und schenkte Leopold ein T-Shirt und einen Overall der Mustangs. Heuer waren Leopold und Franz zum Saisonstart in Solla mit dabei und am Sonntag eben in Schlüpfing. Der nächste Termin ist dick in Grün, der Farbe der Mustangs, im Kalender vermerkt: das Rennen in Aldersbach am 29./30. Juli.



Aus Fans wurden Freunde: Klaus Leserer mit Franzi und Leopold Todtleben.
– Fotos: Luderer-Ostner